



## Wer beteiligt sich an der Lernfabrik 4.0?

Die Lernfabrik 4.0 ist eine Initiative des Rhein-Neckar-Kreises und verbindet berufliche Schulen in Wiesloch, Schwetzingen, Weinheim, Sinsheim und Eberbach. Durch die unterschiedliche Ausrichtung der Schulen kann sowohl der technische, als auch der wirtschaftliche Aspekt des Produktionsprozesses betrachtet werden.

Zudem konnten auch viele größere Unternehmen als Förderer und Partner des Projektes gewonnen werden. Außerdem unterstützen regionale Unternehmen und Bildungseinrichtungen mit Sach- und Geldzuwendungen sowie der notwendigen Expertise die Lernfabrik 4.0.

### IHRE ANSPRECHPARTNERIN

#### Silke Endres

Koordinatorin Lernfabrik 4.0

Telefon +49 6221 522-2447

Fax +49 6221 522-92447

Mobil +49 152 37398920

E-Mail [silke.endres@rhein-neckar-kreis.de](mailto:silke.endres@rhein-neckar-kreis.de)



<http://lernfabrik.rhein-neckar-kreis.de>



### WELCHES ZIEL HAT DIE LERNFABRIK 4.0?

Durch die praxisnahe Ausbildung sollen Nachwuchskräfte der Region an die Herausforderungen in der Industrie 4.0 herangeführt werden. Der Rhein-Neckar-Kreis möchte dadurch den nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg der Region durch die Ausbildung von Nachwuchskräften sichern.

Dazu soll auch kleinen und mittleren mittelständischen Unternehmen die Möglichkeit gegeben werden die Lernfabrik 4.0 als Demonstrations- und Weiterbildungszentrum zu nutzen.

Die Schülerinnen und Schüler werden für einen Arbeitseinsatz in der Industrie 4.0 vorbereitet und sensibilisiert. Den kleinen und mittelständischen Unternehmen können Hemmschwellen genommen und ein stärkeres Bewusstsein für die Arbeitswelt von Morgen vermittelt werden.

## Kurzinformation zur Lernfabrik 4.0 des Rhein-Neckar-Kreises

# Was ist die Lernfabrik 4.0?

Die Lernfabrik 4.0 des Rhein-Neckar-Kreises ist eine innovative und zukunftsweisende Lernstätte, welche im Aufbau und in der Ausstattung industriellen Automatisierungslösungen der Industrie 4.0 gleicht und in der Grundlagen für anwendungsnahe Prozesse erlernt werden können. Diese wurden an den fünf Zentren beruflicher Schulen eingerichtet.

In einem nächsten Schritt werden alle kreiseigenen Schulen an ein eigenes Hochleistungsglasfasernetz angeschlossen. Dadurch lässt sich ein gesamter Produktionszyklus eines Unternehmens mit mehreren Standorten simulieren. Hierbei steht besonders die intelligente, vernetzte und selbst organisierte Produktion im Fokus.

Mit den Einrichtungen von Lernfabriken werden die Voraussetzungen geschaffen, um den Fachkräftenachwuchs praxisnah aus- und weiterzubilden und so auf den bevorstehenden Wandel vorzubereiten.



# Der Lernfabrik 4.0 Konzern



## ZENTRALE:

